Abschrift

Verwaltungsgericht Schwerin

Aktenzeichen:
1 B 516/11



Protokoll über den Erörterungstermin vom 14.12.2011

Anwesend:
Richterin am Verwaltungsgericht Tiemann als Berichterstatter

In dem Einstweiligen Rechtsschutzverfahren

Olaf Claus,
Fritz-Reuter-Weg 2, 23946 Ostseebad Boltenhagen

Proz.-Bev.:
Rechtsanwälte Ahrendt & Partner,
Johannes-Stelling-Straße 1, 19053 Schwerin

- Antragsteller -

gegen

Amtsvorsteher des Amtes Klützer Winkel,
Schlossstraße 1, 23948 Klütz

Proz.-Bev.:
Rechtsanwälte Born, Pollehn, Wilkens,
Alexandrinenstraße 10, 19055 Schwerin

- Antragsgegner -

wegen

Versetzungen und Abordnungen der Landesbeamten

sind um 10.00 erschienen:

- für den Antragsteller: der Antragsteller persönlich im Beistand von Herrn Rechtsanwalt Korf
- für den Antragsgegner: Herr Rechtsanwalt Pollehn in Begleitung der leitenden Verwaltungsbeamtin, Frau Pardun

Von der Hinzuziehung eines Protokollführers wird abgesehen. Das Protokoll wird vorläufig auf Tonträger aufgezeichnet.

Die Berichterstatterin führt kurz in den Sachstand ein.

Die Beteiligten erhalten Gelegenheit, ihre Rechtsansichten im vorliegenden Antragsverfahren nochmals darzulegen.

In diesem Zusammenhang weist das Gericht darauf hin, dass es Zweifel daran hegt, ob der Antragsteller bei der von ihm derzeit ausgeübten Tätigkeit als Accountmanager in der Gemeinde Boltenhagen amtsangemessen beschäftigt wird. Im Hinblick auf das Ende der streitgegenständlichen Abordnung zum 31.12. des Jahres wird sich daher der Antragsgegner Gedanken darüber zu machen haben, ob er eine amtsangemessene Beschäftigungsmöglichkeit für den Antragsteller im Amt sieht oder diesen in den einstweiligen Ruhestand versetzen wird.

Weiter erklärt der Antragsteller persönlich:
Für den Fall, dass ich ab dem 1. Januar 2012 in den einstweiligen Ruhestand versetzt werde, werde ich den vorliegenden Eilantrag zurücknehmen.

Der Erörterungstermin wird um 10.53 Uhr geschlossen.

Tiemann

F.d.R.d.Ü.v.T.:
14.12.2011

Glaser
Justizangestellte
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle